

# Rachowski und Tamme vorn

Leichtathletik: 937 Finisher beim Lahntallauf in Marburg

(ras) Der Lahntallauf des Ultra Sport Clubs Marburg zählt zu den Volksläufen mit stetig höheren Teilnehmerzahlen. So gab es kürzlich zusammen 937 Finisher auf den Distanzen von zehn, 21,1, 30 km, dem Marathon sowie der Ultradistanz über 50 km. Aus Gießener Sicht trumpften **Franziska Rachowski vom LAZ Gießen über 30 km** und Petra Tamme (Gießen) auf der 42,2-km-Distanz jeweils als Siegerinnen groß auf. **Über 30 km wurde Moritz Weiß vom LAZ Gießen starker Gesamtzweiter.**

Mit 371 Teilnehmern hatte die Zehn-Kilometer-Strecke einen hervorragenden Zuspruch. Früher für den TSV Krofdorf-Gleiberg und die TSG Wieseck aktiv, konnte Julia Galuschka (LG Regensburg/36:15) nur von Pascal Friedhoff (TVE Nethpen/36:01) bezwungen werden. Als Gesamtschlichter lief Niklas Raffin (CBES Lollar/37:55) bei den Junioren auf Rang zwei. Im vordersten Feld zeigten sich auch Benjamin Drechsler (Gießen/41:12) als Dritter der M30 und Jens Pfeiffer (TSV Krofdorf-Gleiberg/41:33) mit Platz vier der M45. Gewohnt stark präsentierte sich Jürgen Wessendorf (TSV Krofdorf-Gleiberg/42:37) in der M55, der Dieter Zibulka (SV Hachborn/42:33) mit vier Sekunden Differenz Rang zwei der M55 überlassen musste. **Eine Klasse für sich war einmal mehr Jürgen Wissner (TSG Lollar/45:34), als Schnellster der M65.**

Als Einzige der Klasse W50 blieb die Siegerin Elke Frank (48:27) vom TSV Niederkleen unter 50 Minuten. Dritte Podestplätze erkämpften sich Lilith Gruppe (LG Eettingshausen-Laubach/49:13) bei den Juniorinnen und Sabine Nowack (TSV Krofdorf-Gleiberg) in 51:13 Minuten aus der W40.

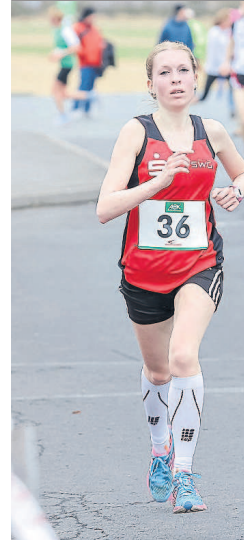
Als schnellster Gießener Läufer über die Halbmarathondistanz erreichte Philipp Arnold (TSG Leihgestern/1:38:44) aus der Männerklasse bei 30 Konkurrenten das Ziel als Siebter. Auch Boris Rinn (TSF Heuchelheim/1:39:01) aus der M45 blieb unter der 1:40er-Marke. Das bedeutete Platz vier.

23 Läuferinnen traten in der Frauenklasse an. Als Fünfte kam Anna Geier (Gießen) auf 1:43:13. Christiane Meisel (TSG Leihgestern/2:03:29) wurde in der W50 Dritte. Den Sieg über die 21,1 km holte sich Micha Thomas (LG Eder/1:12:18). Hinter Florian Neuschwander (Spiridon Frankfurt/ 1:42:28) lief Moritz Weiß vom LAZ Gießen in 1:54:52 über die erstmals ausgeschriebenen 30 km auf den zweiten Gesamtrang. **Eine tolle Leistung bot**

**Franziska Rachowski (ebenfalls LAZ Gießen/2:08:36) als Siegerin und Gesamtschlichter bei 108 Startern.** Knapp eine Minute hinter

Rachowski folgte die Hüttenbergerin Anne-Katrin Müller (Team Naunheim/2:09:30) als Zweite und Siegerin der W40. Als Zwölftschnellster über die Distanz siegte Carl Kühn (Hüttenberger Land Läufer/2:17:15) in der M50. In der Altersklasse wurde Wolfgang Hambach (TSV Krofdorf-Gleiberg/2:26:17) guter Viertes.

Beim Marathon sicherte sich Jürgen Werner (TSV Krofdorf-Gleiberg/2:58:33) den vierten Gesamtrang und gewann auch in der M45. Rang neun im Gesamtklassement der 42,2-km-Läufer sowie Platz drei der M30 ging an Nhad Kurdi (3:20:19) vom Treiser LWT. Petra Tamme (Gießen/3:46:29) sicherte sich neben der W55 auch die schnellste Zeit aller Frauen. Über 50 km siegte Kai Uwe Müller (TSG Schwäbisch Hall) in 3:13:25. Mit achtbaren 4:31:50 erreichte Stefan Kaiser (Cleeberg) als 39. der Gesamtwertung Rang fünf der M35.



**Franziska Rachowski (LAZ).** (Foto: hf)